



Bildet Sterne helfender Gedanken

Viele verantwortungsbewusste und besorgte Menschen suchen nach einer Aktion, die ohne großes Aufsehen, ohne Vereinszugehörigkeit und politisches Risiko einen größtmöglichen Erfolg verspricht, um dem Gefühl der Verantwortung der Weltsituation gegenüber nachzukommen. Es gibt eine Möglichkeit, die in aller Stille durchgeführt werden kann, kein Geld kostet und dennoch die aktive Mithilfe jedes verantwortungsfreudigen Menschen ermöglicht, auch wenn er noch so bescheiden, unbedeutend oder arm ist. Es wird niemand namentlich registriert oder erfasst. Diese Gemeinschaft bildet einen geistigen, hell leuchtenden Stern, der sich auf der Erde immer weiter verbreiten wird. Durch die Mitarbeit als „**Stern für Gedankenhilfe**“ wird niemand weltanschaulich oder religiös angesprochen. Die „**Sterne helfender Gedanken**“ bilden ein überkonfessionelles Hilfswerk. Dadurch wird die allgemeine Denktätigkeit an selbstlose Bestrebungen gewöhnt.

Jeder Mensch, der die ernste Absicht hat als „Stern“ mitzuarbeiten, soll zwei andere Freunde, von denen er weiß oder annehmen kann, dass sie gemeinnützigen Interessen oder Zielen dienen, bitten, sich dem „Stern für Gedankenhilfe“ anzuschließen und täglich um 20.15 Uhr (MEZ) von Herzen der ganzen Welt das Beste zu wünschen. Die Ausführung soll in aller Stille und Ruhe erfolgen. Die neuen, mithelfenden Menschen sollen **ihrerseits wieder wenigstens zwei weitere Freunde** oder hilfsbereite Menschen finden, die auch bereit sind, als „**Stern für Gedankenhilfe**“ mitzuwirken. Auf diese Weise wird die Idee immer mehr verbreitet und kommt an jene Menschen heran, die gleich Lichtträgern mithelfen, allmählich bessere Zustände zu schaffen und den Bestand des Planeten zu erhalten. Dadurch wird auf der Erde täglich eine immer mehr steigende Welle von Licht, Liebe und Kraft ausgestrahlt - die Resonanz wird nicht ausbleiben!

Der fünfzackige Stern mit der Spitze nach oben symbolisiert den Menschen. In beiden Händen trägt er eine Opferschale mit dem Lichte, das der Bestrebte als die wichtigste Gabe darbieten soll. Wer einen Stern für Gedankenhilfe bildet, wird zu einem Licht-Träger und Welt-Diener der Kraft der Liebe und Opferbereitschaft. Das Herz symbolisiert das eigentliche geistige Zentrum des Menschen und seine Hervorhebung ist ein Zeichen dafür, dass in der anbrechenden Zeit das Herzdenken besonders entwickelt und mehr Liebe verbreitet werden soll.

AUM ist die wesentlichste Voraussetzung für eine erfolgreiche Meditation. (AUM wird als „**OM**“ gesprochen!) Wissende werden daher vor jeder Meditation zu ihrem Schutze und zum Schutze der Welt das AUM summen beziehungsweise singen. Wer noch mehr tun will, wird „TAT“ und „SAT“ ebenfalls an das „OM“ anschließen und mit „OM“ endigen. Das ist das beste und kräftigste Mantram der Welt. Es ergibt sich also „Aum – Tat – Sat – Aum“. Das bedeutet zu Deutsch: „Heil, dem geoffenbarten und dem nicht geoffenbarten Universum, Heil!“

Durch diese kraftvollen und wertvollen Gedanken wird der Menschheit und dem Weltfrieden am besten geholfen.



„Aum–Tat–Sat–Aum“

*Quell des Lichts im Universum,
strahle Licht ins Menschendenken,
es werde lichter auf Erden!*

*Quell der Liebe im Universum,
ströme Liebe aus in alle Menschenherzen,
möge Liebe blühen auf Erden!*

*Quell der Weisheit im Universum,
gieße Wissen aus und Weisheit,
lass Erkenntnis walten auf Erden!*

*Quell des Friedens im Universum,
stärke Frieden und Gerechtigkeit,
mögen Glück und Freude sein auf Erden!*

*Quell der Macht im Universum,
siegle zu die Tür zum Übel,
dass der Plan des Guten sich erfülle!*

„Aum–Tat–Sat–Aum“